



**RUNDER TISCH
HEIMERZIEHUNG**

Presseinformation

Der Runde Tisch „Heimerziehung in den 50er und 60er Jahren“ tritt am 5./6. November 2009 zu seiner fünften Sitzung zusammen

Schwerpunkt der Sitzung wird die Rolle der Kirchen und der konfessionelle Heimerziehung sein. Etwa zwei Drittel der Heime in den 50er und 60er Jahren befanden sich in kirchlicher Trägerschaft. Das Erziehungspersonal bestand überwiegend aus Diakonen, Diakonissen, Nonnen und Padres. Über die Rolle der Kirchen und der konfessionellen Heimerziehung in der damaligen Zeit hinaus wird es um heutige Aufarbeitungsprozesse gehen.

Neben Experten der Kirchen und ehemaligen Erzieherinnen aus kirchlichen Einrichtungen wird Herr Prof. Dr. Traugott Jähnichen, der an der Ruhr-Universität Bochum die konfessionelle Heimerziehung der 50er und 60er Jahre erforscht, zu Gast sein und über erste Ergebnisse berichten.

Der Runde Tisch Heimerziehung ist auf Anregung des Deutschen Bundestages im Februar dieses Jahres zusammengekommen und arbeitet bis Ende 2010 die bundesrepublikanische Heimerziehung der Jahre 1949 bis 1975 auf.

Berlin, 02.11.2009

Pressekontakt:

Geschäftsstelle Runder Tisch „Heimerziehung in den 50er und 60er Jahren“

Mühlendamm 3, 10178 Berlin - Deutschland / Germany

Tel.: 0049 (0) 30 - 400 40 228

Fax: 0049 (0) 30 - 400 40 232

E-Mail: info@rundertisch-heimerziehung.de

Homepage: www.rundertisch-heimerziehung.de